



ZUM THEMA

Von alters her versorgte man sich mit dem Lebensmittel Trinkwasser. In Form gebracht als Gewässer diente Wasser der Energieerzeugung, der Bewässerung von Kulturen, der Entsorgung, war Transportmedium in der Schifffahrt und für Holz, hatte militärstrategische Funktionen. Wasser wurde geleitet, weggeführt, umgeleitet, gesammelt, gespeichert. Unsere Gewässer besitzen eine große Bedeutung als Träger von Wirtschafts-, Kultur- und von Technikgeschichte, damit auch von Arbeit und Erfahrung.

Die Tagung bietet interessante und spannende Einblicke in den vielfältigen und oft beeindruckenden Umgang mit unseren Gewässern.

ANFAHRT UND TAGUNGSSORT

Hansgrohe Aquademie
Auestr. 9
D-77761 Schiltach

Begrenzte Parkmöglichkeit. Stündliche Verbindung mit dem Zug aus Richtung Offenburg oder Stuttgart: Ausstieg Schiltach Mitte und ca. 5 Min. Fußweg. Übernachtungsmöglichkeiten: Touristinfo Schiltach Tel. 07836-5850.

ANMELDUNG

Die Realisierung der Veranstaltung in der geplanten Form steht leider noch unter Vorbehalt. Voraussichtliche maximale Anzahl Teilnehmer der Tagung sind 65 Personen. Falls sie in Präsenz durchgeführt werden kann, bringen Sie bitte einen Impf- oder Genesungsnachweis bzw. einen aktuellen Test mit. Wenn die Teilnehmerzahl reduziert werden muss, kann das zu einer Erhöhung des Tagungsbeitrags führen. Bitte haben Sie Verständnis für unsere schwierige Situation.

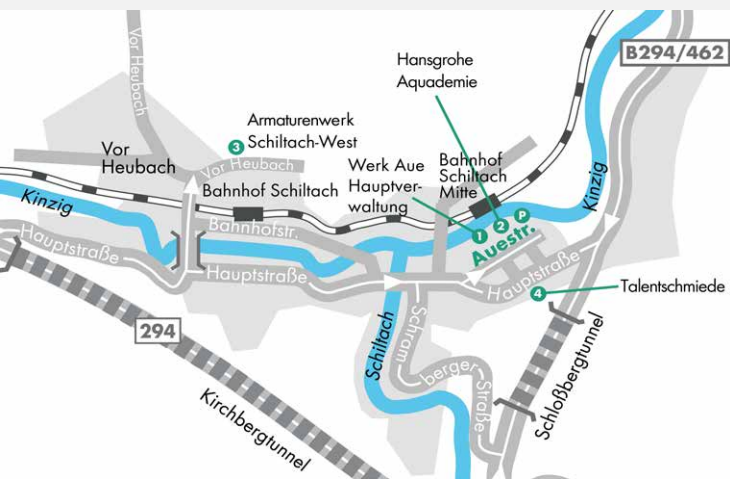
Unverbindliche Anmeldung bis 7. September 2021 per Mail bei der Geschäftsstelle des Alemannischen Instituts oder mit dem Onlineformular unter <https://www.wbw-ev.de/wassergeschichten/> Die verbindliche Entscheidung über Ihre Teilnahme müssen Sie erst mit Eingang der Anmeldebestätigung am 7. September treffen.

BANKVERBINDUNG

Alemannisches Institut Freiburg e. V.
DE47 6805 0101 0013 1401 77, FRSPDE 66XXX

KONZEPTION, PLANUNG UND ORGANISATION

Alemannisches Institut Freiburg e. V.
(Prof. Dr. Werner Konold, Dr. R. Johanna Regnath)



© Alemannisches Institut Freiburg e. V.
Abbildungen: Prof. Dr. Werner Konold; Thomas Kipp; Manfred Heyde (Wikimedia); <https://digi.ub.uni-heidelberg.de/diglit/cpg164/0035>.

Wassergeschichte(n) vom Schwarzwald und vom Oberrhein

Eine Tagung vom 30. September bis zum 2. Oktober 2021 in der Hansgrohe Aquademie in Schiltach

Veranstaltet vom Alemannischen Institut Freiburg e. V. in Zusammenarbeit mit der Deutschen Wasserhistorischen Gesellschaft e. V. und dem Wasserwirtschaftsverband Baden-Württemberg e. V.



Donnerstag, 30. September 2021

- 16.00 Mitgliederversammlung DWhG
18.00 **Stadtführung** mit Dr. Hans Harter
(Start vor der Hansgrohe Aquademie)

Freitag, 1. Oktober 2021

- 8.30 Registrierung, Kaffee zur Einstimmung
9.00 **Grußwort** Bürgermeister Thomas Haas
Begrüßung Dr. Norman Pohl, Vorsitzender
der Deutschen Wasserhistorischen Gesell-
schaft
Begrüßung Prof. Dr. Werner Konold, Vor-
sitzender des Alemannischen Instituts

Moderation: Prof. Dr. Stephan Heimerl

- 9.30 **Die Flößerstadt Schiltach**
Dr. Hans Harter (Schiltach)
10.15 **Hinterlassenschaften der Flößerei im
Kinziggebiet**
Prof. Dr. Werner Konold (Freiburg)
11.00 *Kaffeepause*
11.30 **Die Triftanlagen am Legelbach im
Pfälzerwald**
Dr. Wolfgang Fritzsche (Ginsheim-
Gustavsburg)
12.15 *Mittagspause Hansgrohe Aquademie*
bzw. Das Mittagsmenü (in zwei Schichten à
13.00 45 Minuten) ist im Tagungspreis enthalten.
Parallel dazu finden zwei Rundgänge mit
Andrea Rombach durch die Aquademie
statt.

Moderation: Dr. Norman Pohl

- 13.45 **Wasserhaltung im Schwarzwälder Bergbau**
Dr. Andreas Haasis-Berner (Freiburg)
14.30 **Kulturerbe und Informationsquelle:
Hochwassermarken an der Kinzig**
Dr. Annette Sophie Bösmeier (Freiburg)
15.15 **Historische Wasserkraftnutzung im
deutschen Südwesten und im Elsass**
Prof. Dr. Gerhard Fritz (Murrhardt)
16.00 *Kaffeepause*
16.30 **Flussbaugeschichte an der Elz – vom
technischen Ausbau zur Revitalisierung**
Dipl.-Ing. (FH) Bernhard Walser (Freiburg)
17.15 **200 Jahre Planungen zum Bau von
Wasserstraßen zwischen Rhein und
Donau über den Schwarzwald und die
Schwäbische Alb (1784–1970)**
Dr. Wolf-Ingo Seidelmann (Rödental)
18.15 **Flößerei: Besichtigung vor Ort**
Treffpunkt mit den Flößern auf der
Lehwiese am Zusammenfluss von Kinzig
und Schiltach
Erklärungen zum „Gamber“ (Einrichtung
zur Öffnung einer Floßgasse vom Ufer aus),
Vorführung der Herstellung von Floßwie-
den mit dem Wiedofen (Bindematerial
zum Floßbau), Zurichten von Floßholz-
stämmen (schnätzen, bohren) am Ufer und
das Einbinden im Wasser; Erklärungen zu
den speziellen Flößerwerkzeugen.

Samstag, 2. Oktober 2021

Exkursion

Busexkursion ins Wasserwerk Kleine Kinzig und
ins Witticher und ins Kaltbrunner Tal (Kloster
Wittichen, Flößerei, Bergbau).

Mit Beiträgen von Martin Hamm, Dr. Hans
Harter, Thomas Kipp, Prof. Dr. Werner Konold,
Dr. R. Johanna Regnath, Willy Schoch und
Matthias Zizelmann.

Abfahrt 9.00 Uhr ab Schiltach, Rückkehr gegen
17.00 Uhr.

TAGUNGSLEITUNG

Prof. Dr. Werner Konold und Dr. Norman Pohl

TAGUNGSBEITRAG

Tagung:

75 Euro Tagungspauschale (enthält die
Tagungsgebühr und alkoholfreie Getränke,
Vormittagskaffee, Mittagsmenü im Bistro der
Hansgrohe Aquademie, Nachmittagskaffee).

Exkursion:

32 Euro (Busfahrt ab Schiltach, Vortrag und
Führungen, Mittagsvesper).

KONTAKT

Alemannisches Institut Freiburg i. Br. e. V.
Bertoldstr. 45, 79098 Freiburg i. Br.
Telefon (0761) 150 675-70
info@alemannisches-institut.de
www.alemannisches-institut.de